

Friedenau baut in Hausen

90jähriges Jubiläum feiert in diesem Jahr die Baugenossenschaft Friedenau der Straßenbahner eG. Aus diesem Anlass werden in den nächsten Ausgaben von Über Berg und Tal die verschiedenen Objekte der Friedenau vorgestellt.

Eine mieterfreundliche und energiesparende Wohnanlage wurde von der Friedenau in Stuttgart-Weilimdorf erbaut. Die Anlage „Beim Fasanengarten“ liegt am Fasanenplatz 3, Beim Fasanengarten 8, 10 und am Heimerdinger Weg 16. Sie umfasst 41 Mieteinheiten mit 1- bis 4-Zimmer Wohnungen und eine Tiefgaragenanlage. Sie konnte von den Bewohnern im Dezember 2008 bezogen werden. Die Planung und Ausführung des Bauvorhabens erfolgte durch die Architektengruppe Kist, Waldmann & Partner. Der Vorstand der Genossenschaft legte von Planungsbeginn an einen Schwerpunkt auf zeitgemäße Energieeinsparmöglichkeiten für die künftigen Mieter. Ein weiteres Ziel war es, das sich jeder Bewohner des Neubaus mit seiner Wohnung identifizieren und wohlfühlen kann.

Diese Ziele wurden sowohl mit gestalterisch als auch technischen Mitteln verfolgt: Die gestalterische Besonderheit dieses am Fasanenplatz gelegenen, u-förmig angeordneten Bauwerks besteht aus seiner meanderartig modellierten Außenhaut. Durch diese Gebäudegliederung erscheint die teilweise sechsgeschossige Baumasse reduziert und im Gebäudeinnern entstehen vielfältige Wohnungsgrundrisse mit hauptsächlich zum Innenhof hin orientierten Wohnbereichen und Balkonen.

Das Gebäude wurde als KfW 60 Energiesparhaus gebaut. Diese Bauform benötigt nicht mehr als 60 kWh Primärenergie pro m² Nutzfläche/Jahr. Der Transmissionswärmeverlust liegt 30 Prozent unter den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (ENEV). Der Niedrigenergiestandard konnte durch den Einbau eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) erreicht werden. Ein Generator mit einer elektrischen Leistung von 20 Kw produziert Strom, die entstehende Wärme fließt in einen Pufferspeicher und wird dem Heizungs- und Warmwasserkreislauf zugeführt. Dieses wirkt sich energiesparend aus, da der Wirkungsgrad der Anlage optimal genutzt wird. Der produzierte Strom wird den Mietern von der Energieversorgungs- und Servicegesellschaft Friedenau mbH, die Tochtergesellschaft der Genossenschaft, kostengünstig angeboten.

Das ökologische und ökonomische Gesamtkonzept wird durch eine Regenwasserzisterne abgerundet. Das Regenwasser wird für die Toilettenspülung und die Gartenbewässerung verwendet. Die Ausstattung der Wohnungen orientiert sich nach zukunftsorientierten, komfortablen und generationsübergreifenden Anforderungen. Die Wohnungen im Erdgeschoss sind barrierefrei und haben in den Badezimmern bodengleiche Duschen. Alle anderen Wohnungen haben barrierefreie Zugänge und, dort wo möglich, einen Meter breite Türen. Die Fußböden in den Wohnungen haben Parkett. Die Böden in Küche und Bad sind gefliest. Darüber hinaus sind die Wände in den Badezimmern raumhoch gefliest. Der günstige Kaltmietzins von 7,00 €/m² und die mieterfreundliche zukunftsorientierte Gestaltung und Bauweise bereichert das Wohnungsangebot der Genossenschaft.

Michaela Schönfeld

